

LUDWIGSBURGER KREISZEITUNG	VOM	Nr.
STUTTGARTER ZEITUNG	VOM 29.8.82	Nr. 198
STUTTGARTER NACHRICHTEN	VOM	Nr.
BIETIGHEIMER ZEITUNG	VOM	Nr.
KORNWESTHEIMER ZEITUNG	VOM	Nr.
LEONBERGER KREISZEITUNG	VOM	Nr.
MARBACHER ZEITUNG	VOM	Nr.
VAIHINGER KREISZEITUNG	VOM	Nr.
LUDWIGSBURGER WOCHENBLATT	VOM	Nr.
SONNTAG AKTUELL	VOM	Nr.

Französischer Herbst

Rendez-vous avec la France

Seit 37 Jahren besteht die Partnerschaft zwischen Ludwigsburg und Montbéliard, doch so französisch, wie sich die deutsche Barockstadt in den nächsten Wochen präsentieren wird, hat man diese Stadt noch nie erlebt. „Französischer Herbst in Ludwigsburg“, heißt ein buntes, vielversprechendes Programm, das am kommenden Samstag beginnt und bis Ende Dezember mit Ausstellungen, Konzerten, Theateraufführungen, Filmen, Vorträgen und Kursen über Landeskunde, Kunst und Kultur vielschichtige Einblicke in das Leben des französischen Nachbarlandes anbietet.

Die zahlenmäßig größte Veranstaltung findet vom 18. bis 20. September statt: Mehr als sechstausend Jugendliche aus der Bundesrepublik und aus Frankreich haben sich zu einem internationalen Jugendfest im Innenhof des Ludwigsburger Schlosses angesagt. Auf der Rednerliste stehen der französische Premierminister

Jacques Chirac, Bundeskanzler Helmut Kohl und Ministerpräsident Lothar Späth. Anlaß zu diesem großen Treffen ist die Erinnerung an die Rede, die der damalige französische Präsident Charles de Gaulle am 9. September 1962 im Ludwigsburger Schloßhof gehalten hat. Seine Ansprache an die deutsche Jugend hat entscheidende Impulse für den wenig später geschlossenen deutsch-französischen Freundschaftsvertrag gegeben.

Um die hohe Politik rankt sich ein großes, lehrreiches und unterhaltsames Programm, das unter Mitarbeitern der Landesregierung, der Stadt Ludwigsburg (Kulturamt, Museum, Volkshochschule), des Deutsch-Französischen Instituts Stuttgart erarbeitet worden ist. Der Kunstverein Ludwigsburg, die Pädagogische Hochschule, das Kommunale Kino und der Fremdenverkehrsverein leisten ebenfalls Beiträge. „Rendez-vous avec la France“ – „Französisch zum Anfassen“ lautet das Motto des ersten großen Veranstaltungsblockes, der am 29. August um 10 Uhr im Kulturzentrum beginnt. Den Auftakt bildet die Eröffnung der Fotoausstellung „Travaux Photos – Images des Grands Projets d'Etat à Paris“. Fotograf Claude Bricage übernimmt selbst

die Einführung. Die Dozentinnen und Dozenten der städtischen Volkshochschule präsentieren anschließend im Kulturzentrum Kostproben und Leckerbissen aus ihrem Angebot: im „Atelier Ecriture“ geht es um den spielerischen Umgang mit der Sprache; anspruchsvoller wird es unter dem Motto „Moderne französische Literatur“ und „Klassische Chansons“; wer Französisch lernen will, sollte sich der Einstufungsberatung anvertrauen. Wohlschmeckendes verspricht das Thema „La cuisine est un jeu d'enfant“, hier wird praxisnah demonstriert, daß einfache französische Rezepte in der Küche kinderleicht zu verwirklichen sind. Im Raum 203 des Kulturzentrums präsentiert sich die Partnerstadt Montbéliard mit Plakaten, Prospekten und Informationsmaterial. Den krönenden Abschluß des Tages bietet „Poésie et Prose“: für Liebhaber der französischen Sprache, Kultur und Literatur gastiert Rezitator Pierre Dunand zum ersten Male in Ludwigsburg. Die Gitarristin Birgit Zacharias umrahmt die Wortbeiträge mit Kompositionen des Spaniers Villa-Lobos. Diese Veranstaltung beginnt um 18 Uhr im Großen Saal des Kulturzentrums.

orn